



TI-SmartView™ für die
TI-30X Pro MultiView™
Taschenrechner
Handbuch für
Windows® und Macintosh®

Dieser Leitfaden ist gültig für die TI-SmartView™ für die
TI-30X Pro MultiView™ Software-Version 1.0. Die aktuellste Version der
Dokumentation finden Sie unter education.ti.com/guides.

Wichtig

Texas Instruments übernimmt keine Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, einschließlich, aber nicht beschränkt auf implizierte Gewährleistungen bezüglich der handelsüblichen Brauchbarkeit und Geeignetheit für einen speziellen Zweck, was sich auch auf die Programme und Handbücher bezieht, die ohne eine weitere Form der Gewährleistung zur Verfügung gestellt werden.

In keinem Fall haftet Texas Instruments für spezielle, begleitende oder zufällige Beschädigungen in Verbindung mit dem Kauf oder der Verwendung dieser Materialien. Die einzige und ausschließliche Haftung von Texas Instruments übersteigt unabhängig von ihrer Art nicht den geltenden Kaufpreis des Gegenstandes bzw. des Materials. Darüber hinaus übernimmt Texas Instruments keine Haftung gegenüber Ansprüchen Dritter.

© 2010 Texas Instruments Incorporated

Windows und Macintosh sind Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Inhaltsverzeichnis

Wichtig	ii
Erste Schritte	1
Funktionen.....	1
Überblick zur TI-SmartView™-Software	1
Wichtige Hinweise.....	2
Auswählen einer Anzeigeoption.....	4
Ändern der Größe des TI-SmartView™-Bildschirms	5
Wechseln der Farbe der Frontblende.....	6
Speichern und Laden des Emulatorstatus.....	6
Wiederherstellen des Emulatorstatus	8
Arbeiten mit Bildern	9
Übernahme von Bildschirmanzeigen	9
Hinzufügen bzw. Entfernen des Rahmens.....	9
Speichern einer Bildschirmabbildung	11
Anzeigen von Bildschirmabbildungen	12
Ziehen und Ablegen eines Bilds in einer anderen Anwendung	13
Verwenden von Bildschirmabbildungen im Unterricht	14
Verwenden der Tastenfolge	18
Was ist die Chronik der Tasteneingaben?.....	18
Anzeigen und Ausblenden der Chronik der Tasteneingaben ...	19
Löschen der Chronik der Tasteneingaben.....	20
Kopieren der Chronik der Tasteneingaben in eine andere Anwendung	21
Verwenden eines Skripts	23
Was ist ein Skript?	23
Anzeigen und Ausblenden des Fensterbereichs für Skripts	24
Aufzeichnen eines neuen Skripts	24
Tipps zum Aufzeichnen von Skripts	25
Wiedergeben eines Skripts	27
Einstellen der Skriptgeschwindigkeit.....	27
Speichern eines Skripts.....	28
Speichern einer Kopie eines Skripts	29
Öffnen eines vorhandenen Skripts.....	29
Schließen eines Skripts	30
Schrittweise Ausführung eines Skripts.....	31
Stoppen eines Skripts	33
Anhalten eines Skripts	33

Einfügen einer Verzögerung in ein Skript	34
Einfügen einer Textmarke in ein Skript	36
Einfügen eines Befehls „Zum Startbildschirm“	37
Bearbeiten eines Skripts.....	38
Kopieren eines Skripts in eine andere Anwendung.....	40
Verwenden von häufig verwendeten Skripts	41
Häufig gestellte Fragen und Tastenkürzel	43
Häufig gestellte Fragen	43
Verwenden der Computertastatur	44
Rechtliche Informationen	47
Hinweise zu TI Produktservice und Garantieleistungen	47
Inhalt	48

Erste Schritte

Funktionen

- **Chronik der Tasteneingaben**– Im Tastenfolge-Feld oder im großen Bildschirm-Feld können Sie sehen, welche Tasten Sie zuletzt gedrückt haben.
- **Zusätzliche Farboptionen**– Für die Rechneransicht können Sie wahlweise eine andere Frontblende verwenden. So können Sie eine bessere Sichtbarkeit für Sehbehinderte erreichen.
- **Variable Bildschirmgröße**– Wählen Sie eine der vorgegebenen Bildschirmgrößen (klein, mittel, groß) oder passen Sie die Größe frei an. Wenn Sie die Größe des Bildschirms durch Ziehen am Fensterrahmen ändern, wird die Größe des Gerätebilds automatisch angepasst.

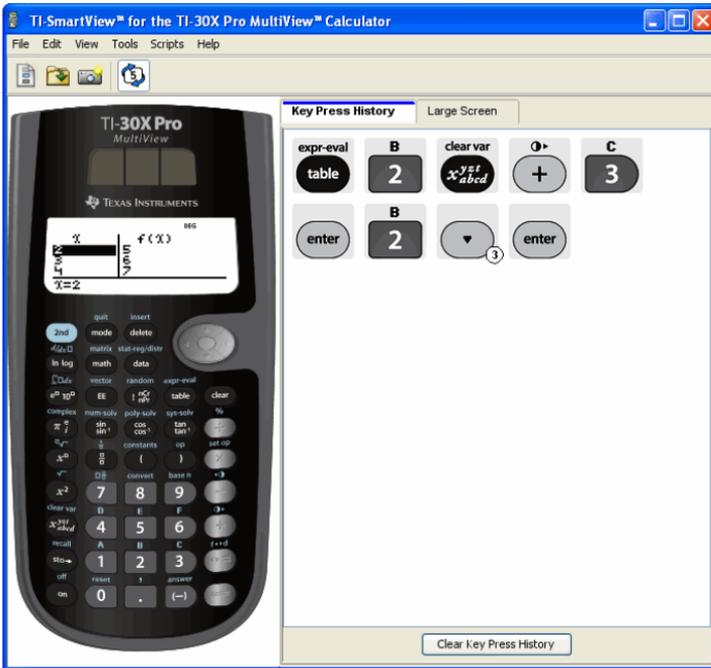
Überblick zur TI-SmartView™-Software

Mit der TI-SmartView™ Software stehen die Funktionen eines TI-30X Pro MultiView™ Taschenrechners auf Ihrem Computer zur Verfügung. Sie können die gesamte Funktionspalette des TI-30X Pro MultiView™ Taschenrechners nutzen.

TI-SmartView™ ermöglicht es Ihnen, den Rechner ohne rechnerspezifische Projektionsausrüstung im Rahmen von Präsentationen vorzuführen. Darüber hinaus stehen Zusatzfunktionen zur Verfügung, die Ihnen die Durchführung von Präsentationen und Vorführungen erleichtern.

- Mithilfe von Skripten können Sie eine Abfolge von Tasteneingaben speichern und schnell und problemlos wiederholt ablaufen lassen.
- Sie können die Abfolge Ihrer Eingaben ebenso anzeigen wie eine vergrößerte Version des aktuellen Taschenrechner-Bildschirms. Außerdem können Sie Skripte öffnen, indem Sie das Fenster „Chronik der Tasteneingaben“ aufrufen.

- Ergänzen Sie die aktuelle TI-30X Pro MultiView™ Bildschirmanzeige mit dem Screenshot-Werkzeug. Während Sie einen Gedanken entwickeln, können Sie die einzelnen Schritte als Bildschirmabbildungen festhalten. Die Aufnahmen können Sie dann später mit den Schülern noch einmal durchgehen, damit sich der Arbeitsablauf besser einprägt. Sie können die Bildschirmabbildungen auch speichern und in anderen Dokumenten verwenden.



Emulator
(Fensterbereich 1)

Registerkarte
"Tastenfolge"
(Fensterbereich 2)

Wichtige Hinweise

Anstelle die Tasten am Taschenrechner mit den Fingern zu drücken, verwenden Sie in der Emulator-Software den Mauszeiger.

Klicken Sie mit der Maus auf die Taschenrechnertasten im TI-SmartView™-Emulator, so als würden Sie die Tasten am Rechner drücken. Die Rechneransicht in der TI-SmartView™-Software ist *nicht* vollständig interaktiv. Wenn Sie beispielsweise Moduseinstellungen ändern möchten, wäre es naheliegend, auf die Moduseinstellung im Rechnerbildschirm des Emulators zu klicken, um sie auszuwählen. Dies bewirkt jedoch nichts. Sie müssen auf die Pfeiltasten klicken, um den Cursor zur gewünschten Einstellung zu

verschieben. Klicken Sie dann auf , um sie auszuwählen.

Wenn Sie eine ausgewählte Taste mehrmals hintereinander drücken, wird angezeigt, wie oft sie die Taste gedrückt haben.

Wenn Sie bestimmte Tasten mehrmals hintereinander drücken, wird nur eine Taste in der Tastenfolge-Ansicht angezeigt. Bei dieser Taste steht eine Zahl, die angibt, wie oft die Taste gedrückt wurde. Beispiel



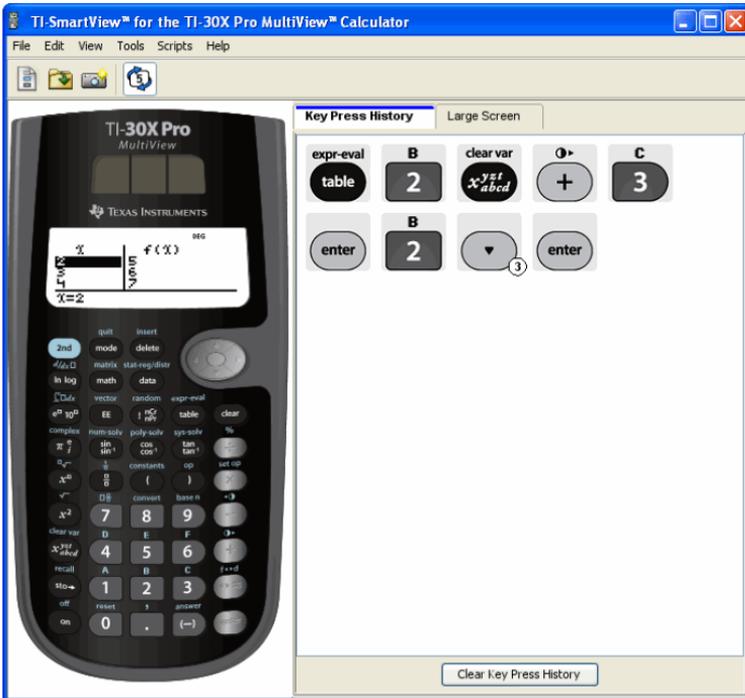
Beim Aufzeichnen eines Skripts werden lediglich die Tastenanschläge am Rechner aufgezeichnet. Diese Tastenanschläge sind ohne Zusammenhang unter Umständen nur schwer zu interpretieren.

Da nur Tastenanschläge aufgezeichnet werden, ist das Bearbeiten eines Skripts unter Umständen ziemlich schwierig. Wenn Sie z. B. den Modus auf vier feste Dezimalstellen einstellen, zeichnet das

Skript     auf. Aus dem Skript geht aber nicht explizit hervor, dass in den wissenschaftlichen Modus gewechselt wurde. Es kann daher hilfreich sein, bei einem Skript immer nur einen Tastenschlag nach dem anderen oder das Skript insgesamt langsamer auszuführen, damit Sie genau sehen können, an welcher Stelle eine Änderung erforderlich ist.

Auswählen einer Anzeigoption

Standardmäßig werden in der TI-SmartView™-Software der Rechner und ein optionaler Fensterbereich mit weiteren Informationen angezeigt. Sie können den optionalen Fensterbereich anzeigen bzw. ausblenden und festlegen, welche Art von Informationen darin angezeigt werden.



Indem Sie auf die Registerkarten am rechten Fensterbereich klicken, können Sie zwischen verschiedenen Ansichten wechseln: der Tastenfolge, einer vergrößerten Bildschirmanzeige oder einem geöffneten Skript. Wenn die vergrößerte Bildschirmanzeige aktiv ist,

können Sie im unteren Teil des Fensterbereichs die Tastenfolge ein- oder ausblenden.

Anzeigeoption	Klicken Sie auf:
Fensterbereich für Tastenfolge, Großer Bildschirm und Skripts	Ansicht > Tastenfolge anzeigen/ausblenden  oder  , um den Fensterbereich anzuzeigen bzw. auszublenden.
Skripts	Datei > Öffnen oder  , um ein vorhandenes Skript zu öffnen. Datei > Neues Skript oder  , um ein neues, leeres Skript zu öffnen. Die Schließen-Schaltfläche auf der Skript-Registerkarte  , um ein Skript zu schließen.

Hinweise:

- Wenn Sie die Tastenfolge ausblenden, wird sie nicht gelöscht.
- Wenn Sie die Tastenfolge ausblenden, wird ein geöffnetes Skript weder gelöscht noch geschlossen.
- Sie können ein Skript auch dann aufzeichnen, wenn die Tastenfolge nicht angezeigt wird.

Ändern der Größe des TI-SmartView™-Bildschirms

Wenn Sie die TI-SmartView™-Software zum ersten Mal verwenden, wird sie als Vollbild für eine Bildschirmauflösung von 1024 x 768 angezeigt. Sie können die Größe frei auswählen. Die einzelnen

Versionen (klein, mittel und groß) sind jedoch für die folgenden Bildschirmauflösungen optimiert.

Bei einer Bildschirmauflösung von:	Klicken Sie auf:
800 x 600	Ansicht > Größe > Kleiner Emulator
1024 x 768	Ansicht > Größe > Mittlerer Emulator
1280 x 1024	Ansicht > Größe > Großer Emulator

Die Rechneranzeige im TI-SmartView™-Programm ist frei skalierbar. Sie können also nicht nur eine der vorgegebenen Größen (klein, mittel, groß) auswählen, sondern das Anwendungsfenster auch an den TI-SmartView™ Fensterrahmen auf eine beliebige Größe ziehen.

Wechseln der Farbe der Frontblende

Sie können den TI-SmartView™-Rechner mit einer anderen Frontblende anzeigen lassen, damit sich die Anzeige im Unterricht besser erkennen lässt. Neben der Standardblende stehen eine kontrastreichere und eine Umrissdarstellung zur Verfügung.

- ▶ Klicken Sie auf **Ansicht > Farbe** und dann auf eine Farboption.

Speichern und Laden des Emulatorstatus

Wenn Sie den Emulatorstatus speichern, wird eine Datei erstellt, in der die Rechnereinstellungen mit allen an der Konfiguration vorgenommenen Änderungen enthalten sind. Eine Emulatorstatusdatei können Sie sich als einzelnen TI-30X Pro MultiView™ Taschenrechner vorstellen, den Sie benutzt und dann beiseite gelegt haben. Wenn Sie einen Emulatorstatus laden, greifen Sie gewissermaßen auf den zuvor verwendeten TI-30X Pro MultiView™ Taschenrechner zurück, um erneut damit zu arbeiten. Alle zuvor am Rechner vorgenommenen Änderungen sind unverändert erhalten.

Nehmen wir z. B. an, Sie möchten Ihrer Klasse zeigen, wie Sie eine Zahlenreihe im Hauptbildschirm erstellen und dabei die Moduseinstellungen auf zwei feste Dezimalstellen ändern. Wenn Sie diese Änderungen in einer Emulatorstatusdatei speichern, können Sie die Datei für die Vorführung später jederzeit wieder laden. Wenn Sie verschiedene Vorführungen für unterschiedliche Klassen vorbereiten wollen, erstellen Sie einfach mehrere Emulatorstatusdateien. Die Anzahl der Emulatorstatusdateien, die Sie erstellen können, ist unbegrenzt.

Hinweis: Die Tastenfolge, Bildschirmabbildungen, das ggf. geöffnete Skript, die Frontblendenfarbe und die Emulatorgröße werden *nicht* in der Emulatorstatusdatei abgelegt.

Speichern des Emulatorstatus

1. Klicken Sie auf **Datei > Emulatorstatus speichern**.
2. Im Dialogfeld:
 - a) Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Emulatorstatusdatei gespeichert werden soll.
 - b) Geben Sie einen Dateinamen ein. Verwenden Sie einen Namen, der den Emulatorstatus beschreibt.
 - c) Klicken Sie auf **Speichern**.

Die Namen von Emulatorstatusdateien haben das Format *Dateiname.30xpromvstate*, wobei *Dateiname* der Name ist, den Sie der Datei gegeben haben, und 30xpromvstate angibt, dass es sich um eine von der TI-SmartView™ Software erzeugte Emulatorstatusdatei handelt.

Laden eines Emulatorstatus

1. Klicken Sie auf **Datei > Emulatorstatus laden**.
2. Im Dialogfeld
 - a) Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Emulatorstatusdatei gespeichert ist.
 - b) Klicken Sie auf den Namen des Emulatorstatus, um ihn zu markieren.

- c) Klicken Sie auf **Öffnen**.

Wiederherstellen des Emulatorstatus

Zurücksetzen des Emulatorstatus bedeutet, dass die TI-SmartView™ Software auf die Werkseinstellungen des TI-30X Pro MultiView™ Taschenrechners zurückgesetzt wird. Der optionale rechte Fensterbereich wird angezeigt. Die Tastenfolge wird gelöscht. Wenn ein Skript geöffnet ist, wird es angehalten, bleibt jedoch geöffnet.

1. Klicken Sie auf **Extras > Standardstatus wiederherstellen**.
2. Klicken Sie im Dialogfeld auf **Ja**, um das Zurücksetzen des Emulatorstatus zu bestätigen.

Arbeiten mit Bildern

Übernahme von Bildschirmanzeigen

Mit dem TI-SmartView™ Screenshot-Tool können Sie den aktuellen Rechnerbildschirm aufzeichnen. Wenn Sie einen Bildschirm aufzeichnen, wird das Fenster „Bildschirmaufnahme“ angezeigt. In diesem Fenster können Sie Bildschirmabbildungen anzeigen, bearbeiten und speichern.

- Klicken Sie auf **Extras > Screenshot erstellen** oder auf  .

Alle Bilder werden beim Aufzeichnen automatisch mit einem Rahmen versehen. Diesen können Sie später entfernen.

Sie können bis zu 44 Bildschirmaufnahmen nacheinander erstellen. Nicht gespeicherte Bildschirmabbildungen bleiben im Hauptspeicher, bis das TI-SmartView™ Hauptfenster geschlossen wird. Beim Schließen des Fensters „Bildschirmaufnahme“ werden nicht gespeicherte Bildschirmabbildungen nicht verworfen. Um weitere Bildschirmabbildungen zu erfassen, löschen Sie zunächst Bilder aus dem Fenster „Bildschirmaufnahme“.

Hinzufügen bzw. Entfernen des Rahmens

Die Symbolleistenschaltfläche zum Hinzufügen bzw. Entfernen des

Rahmens wechselt zwischen  (Hinzufügen) und  (Entfernen), je nachdem, ob das ausgewählte Bild einen Rahmen aufweist.

Hinzufügen bzw. Entfernen des Rahmens bei einer Bildschirmabbildung

1. Klicken Sie auf die Bildschirmabbildung, um sie auszuwählen.

2. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Rahmen entfernen** oder auf , um den Rahmen zu entfernen.

— oder —

Klicken Sie auf **Bearbeiten > Rahmen hinzufügen** oder auf

, um einen Rahmen hinzuzufügen.

Hinzufügen bzw. Entfernen des Rahmens bei mehreren Bildschirmabbildungen

1. Klicken Sie ggf. auf , um die Miniaturansicht aufzurufen.
2. Wählen Sie die Gruppe der Bilder aus. Sie haben zwei Möglichkeiten:
 - Klicken Sie auf das erste Bild, das Sie auswählen möchten, und halten Sie dann die **Strg**-Taste auf der Computertastatur gedrückt, während Sie auf weitere Bilder klicken.
 - Wählen Sie einen Bereich von Bildern aus, indem Sie auf das erste Bild in dem Bereich klicken, die **Umschalttaste** gedrückt halten und dann auf das letzte Bild im Bereich klicken.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Rahmen entfernen** oder auf , um den Rahmen zu entfernen.

— oder —

Klicken Sie auf **Bearbeiten > Rahmen hinzufügen** oder auf

, um einen Rahmen hinzuzufügen.

Hinweis: Wenn Sie alle Bilder auswählen wollen, klicken Sie auf **Bearbeiten > Alles markieren**.

Speichern einer Bildschirmabbildung

Sie können Bildschirmabbildungen im TIF-, GIF- oder JPEG-Format speichern. Die Bilder werden im Ordner „Eigene Dateien“ gespeichert, sofern Sie keinen anderen Ordner zum Speichern angeben. Alle Bilder werden in der Größe gespeichert, in der sie zurzeit angezeigt werden.

1. Klicken Sie auf die Bildschirmabbildung, die gespeichert werden soll.
2. Klicken Sie auf **Datei > Bildschirm speichern** oder auf .
3. Im Dialogfeld:
 - a) Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Bildschirmabbildungsdatei gespeichert werden soll.
 - b) Wählen Sie den Dateityp für das Bildformat aus.
 - c) Geben Sie einen Dateinamen ein. Verwenden Sie einen Namen, der die Bildschirmabbildung beschreibt.
 - d) Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis:

- Wenn Sie die ausgewählte Bildschirmabbildung zuvor bereits gespeichert haben und dann auf **Datei > Bildschirm speichern** oder auf  klicken, wird die frühere Datei überschrieben. Wenn Sie die Datei an einem anderen Speicherort, unter einem anderen Namen oder in einem anderen Dateiformat speichern wollen, müssen Sie auf **Datei > Bildschirm speichern unter** klicken.
- Um alle Bilder auf einmal zu speichern, klicken Sie auf **Datei > Alle Bildschirme speichern**. In diesem Fall können Sie den Speicherort für die Dateien im Fenster „Alle speichern“ auswählen, jedoch keine Dateinamen angeben. Alle Bildschirmabbildungen werden unter dem Standarddateinamen gespeichert. Wenn der Name bereits vorhanden ist, werden Sie gefragt, ob Sie die vorhandene Datei ersetzen möchten.

Anzeigen von Bildschirmabbildungen

Wenn Sie eine Bildschirmabbildung aufzeichnen, wird das Bild im Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ geöffnet. Sie können die Bilder einzeln oder gruppenweise als Miniaturansichten anzeigen. Unter jedem Bild wird ein Name angezeigt.

- ▶ Um Miniaturansichten der Bildschirmabbildungen anzuzeigen, klicken Sie auf **Ansicht > Miniaturansichten** oder auf .
- ▶ Um die Bildschirmabbildungen einzeln anzuzeigen, klicken Sie auf **Ansicht > Einzelner Bildschirm** oder auf .

Navigieren in den Bildschirmabbildungen

- ▶ Um die vorherige Bildschirmabbildung anzuzeigen, klicken Sie auf **Ansicht > Vorheriger Bildschirm** oder auf .
- ▶ Um die nächste Bildschirmabbildung anzuzeigen, klicken Sie auf **Ansicht > Nächster Bildschirm** oder auf .

Vergößern und verkleinern

Sie können einzelne Bilder vergrößern und verkleinern.

Sie können eine größere oder kleinere Version einer Bildschirmabbildung speichern, wenn Sie sie vor dem Speichern vergrößern oder verkleinern. Wenn Sie z. B. ein Bild mit mehr als der Standardgröße speichern wollen, vergrößern Sie das Bild wie gewünscht und speichern es dann.

- ▶ Um eine Bildschirmabbildung vergrößert anzuzeigen, klicken Sie auf **Ansicht > Vergrößern** oder auf .

- Um eine Bildschirmabbildung verkleinert anzuzeigen, klicken Sie auf **Ansicht > Verkleinern** oder auf .

Ziehen und Ablegen eines Bilds in einer anderen Anwendung

Sie können eine TI-SmartView™-Bildschirmabbildung auf eine andere Anwendung ziehen, um sie dort einzufügen. Dies ist bei den folgenden Bildern möglich:

- Gespeicherte und nicht gespeicherte Bildschirmabbildungen, die Sie aufgezeichnet haben
- Das Bild im Fenster „Großer Bildschirm“

Hinweis: Im Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ weist das ausgewählte Bild einen roten Rahmen auf. Der Rahmen des Bilds im Fenster „Großer Bildschirm“ ändert seine Farbe jedoch nicht, wenn Sie ihn auswählen.

So ziehen Sie eine Bildschirmabbildung in eine andere Anwendung und legen Sie dort ab:

1. Stellen Sie die Größe der beiden Anwendungsfenster so ein, dass sie beide auf dem Computerbildschirm zu sehen sind.
2. So ziehen Sie das Bild und legen es ab:
 - a) Klicken Sie auf die Bildschirmabbildung, um sie auszuwählen.
 - b) Ziehen Sie die Bildschirmabbildung aus dem TI-SmartView™-Programm und legen Sie sie in der anderen Anwendung ab.

Verwenden von Bildschirmabbildungen im Unterricht

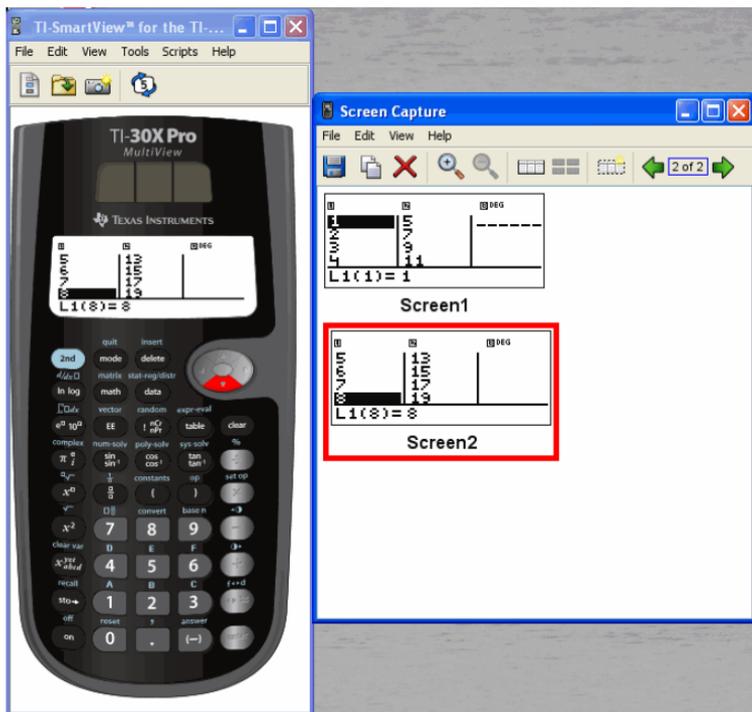
Im Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ können standardmäßig drei Bildschirme untereinander angezeigt werden. Dies ist praktisch, um im Unterricht noch einmal die vorhergehenden Bildschirme in einem Arbeitsablauf durchzugehen. Nehmen wir z. B. an, Sie möchten sich im Unterricht mit dem Thema "eine Funktion raten" beschäftigen. Dazu könnten Sie wie folgt vorgehen und bei den einzelnen Schritten jeweils Bildschirmabbildungen aufzeichnen.

Hinweis: Um die TI-SmartView™-Fenster so anzuordnen, dass sowohl der Rechner als auch das Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ sichtbar sind, maximieren Sie zunächst das TI-SmartView™-Fenster.

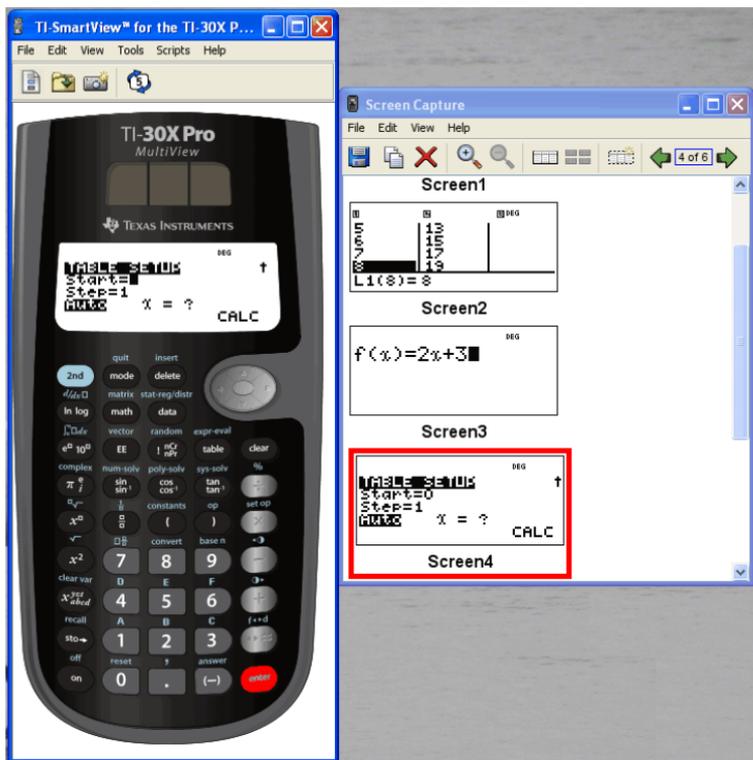


Klicken Sie auf , um die Tastenfolge zu schließen. Positionieren Sie schließlich ggf. noch das Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ so, dass es zusammen mit dem Rechnerfenster sichtbar ist.

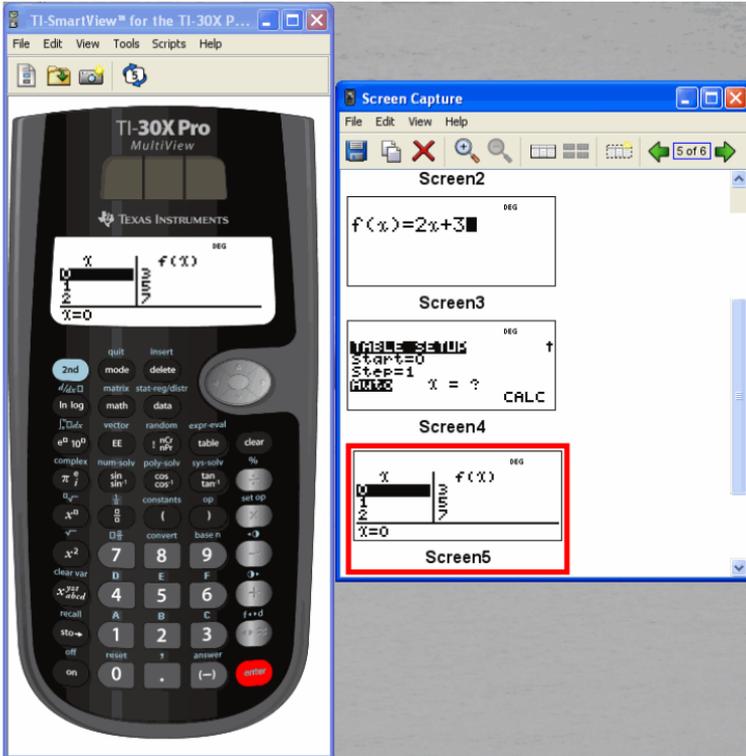
1. Definieren Sie ein Muster in L1 und L2.



2. Die Schüler sollen die Funktion erraten.
3. Geben Sie den Term in den f(x) Editor ein, den der Schüler geraten hat.



4. Überprüfen Sie anhand der Rechneranzeige, ob der geratene Funktionsterm stimmt.



Verwenden der Tastenfolge

Was ist die Chronik der Tasteneingaben?

Jeder Tastenklick im Rechneremulator wird automatisch in der Chronik der Tasteneingaben aufgezeichnet. Diese Chronik der Tasteneingaben können Sie sowohl im Fensterbereich „Chronik der Tasteneingaben“ als auch im Fensterbereich „Großer Bildschirm“ einsehen. Hier sehen Sie sofort alle Tasten, die Sie gedrückt haben. Dies hat viele Vorteile:

- Wenn eine Berechnung zu einem unerwarteten Ergebnis führt, können Sie anhand der Chronik der Tasteneingaben überprüfen, ob Sie die richtigen Daten eingegeben haben.
- Wenn Sie eine Berechnung mehrmals ausführen wollen, können Sie die entsprechenden Tasten aus der Chronik der Tasteneingaben kopieren und in ein Skript einfügen. Wenn Sie die Berechnung dann erneut ausführen wollen, lassen Sie einfach das Skript wiedergeben, anstatt erneut auf alle Tasten zu klicken.

In der Chronik der Tasteneingaben werden manche Tastensequenzen anders angezeigt als im Benutzerhandbuch des TI-30X Pro MultiView™ Taschenrechners dargestellt. Nehmen wir z. B. an, Sie öffnen das Menü **STAT-REG DISTR** .

- Das Benutzerhandbuch gibt hierfür die Tastensequenz $\boxed{2\text{nd}} \boxed{[\text{stat-reg/distr}]}$ an, wobei $[\text{stat-reg/distr}]$ die 2. Funktion der Taste $\boxed{\text{data}}$ ist.
- In der Chronik der Tasteneingaben wird dagegen die

Tastensequenz  angezeigt, also die Tasten, auf die Sie tatsächlich geklickt haben.

Ähnliches gilt für die Auswahl der Funktion **round**(im Menü **MATH NUM**.

- Im Benutzerhandbuch wird die Funktion als **round**(dargestellt.
- In der Chronik der Tasteneingaben des Emulators wird dagegen



angezeigt, da Sie auf diese Tasten geklickt haben.

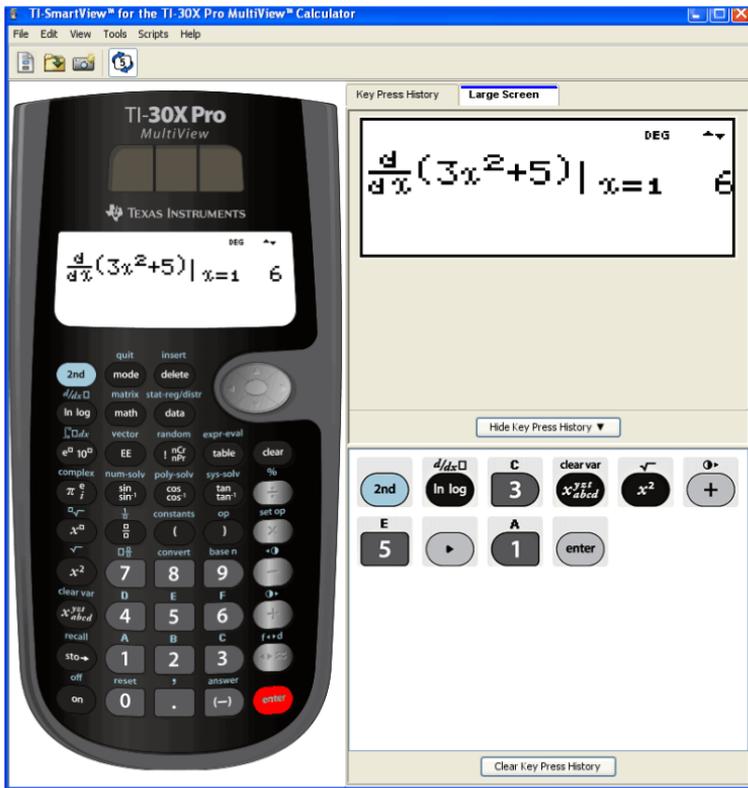
Anzeigen und Ausblenden der Chronik der Tasteneingaben

- ▶ Klicken Sie auf **Ansicht > Chronik der Tasteneingaben**

anzeigen/ausblenden oder auf  .

Wenn der rechte Fensterbereich von TI-SmartView™ angezeigt wird, klicken Sie gegebenenfalls auf die Registerkarte „Chronik der Tasteneingaben“, um diese zu aktivieren. Im rechten Fensterbereich werden die Registerkarte „Großer Bildschirm“ sowie Registerkarten für alle geöffneten Skripts angezeigt. Die aktive Registerkarte ist am oberen Rand mit einer farbigen Linie gekennzeichnet.

Sie können die Chronik der Tasteneingaben auch im Fensterbereich „Großer Bildschirm“ einsehen und löschen. Klicken Sie auf **Chronik der Tasteneingaben anzeigen** oder **Chronik der Tasteneingaben ausblenden**, um die Chronik der Tasteneingaben anzuzeigen bzw. auszublenden.



Wenn die Chronik der Tasteneingaben im Fensterbereich „Großer Bildschirm“ angezeigt wird, können Sie auf **Chronik der Tasteneingaben löschen** klicken, um sie zu löschen.

Durch das Ausblenden des rechten Fensterbereichs werden die Chronik der Tasteneingaben und der Inhalt des geöffneten Skripts nicht gelöscht.

Löschen der Chronik der Tasteneingaben

- Klicken Sie auf **Bearbeiten > Chronik der Tasteneingaben löschen** oder im Fensterbereich „Chronik der Tasteneingaben“ bzw. „Großer Bildschirm“ auf **Chronik der Tasteneingaben löschen**.

Das Löschen der Chronik der Tasteneingaben hat keine Auswirkungen auf das Skript, das ggf. im rechten Fensterbereich von TI-SmartView™ geöffnet ist.

Kopieren der Chronik der Tasteneingaben in eine andere Anwendung

Sie können den Inhalt der Chronik der Tasteneingaben ganz oder teilweise in eine andere Anwendung wie ein Textverarbeitungsprogramm kopieren. Dabei können die grafischen Tastendarstellungen, die im Fensterbereich „Chronik der Tasteneingaben“ angezeigt werden, oder die Tastenanschläge als Textzeichen kopiert werden.

Hinweis: Wenn Sie die Tasten als Textzeichen kopieren, wird für die Zeichen die Schriftart **TI30XProEmuKeys** verwendet. Diese Schriftart wird bei der Installation der TI-SmartView™-Software automatisch auf dem Computer installiert.

Kopieren von grafischen Tastendarstellungen

1. Markieren Sie die Tasten, die kopiert werden sollen. Wenn Sie alle Tasten auswählen wollen, klicken Sie auf **Bearbeiten > Alles markieren**.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Kopieren**, wechseln Sie zu der anderen Anwendung und fügen Sie die Tasten an der gewünschten Stelle ein

Hinweis:

- Sie können die markierten Tasten auch in die andere Anwendung ziehen.
- Nachdem Sie die Tasten in eine andere Anwendung kopiert oder gezogen haben, können Sie dort ihre Größe ändern.

Kopieren von Tasten als Textzeichen

1. Markieren Sie die Tasten, die kopiert werden sollen. Wenn Sie alle Tasten auswählen wollen, klicken Sie auf **Bearbeiten > Alles markieren**.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Als Schriftart kopieren**.
3. Wechseln Sie zu der anderen Anwendung und fügen Sie die Zeichen an der gewünschten Stelle ein.

In manchen Anwendungen werden die eingefügten Zeichen möglicherweise in der Schriftart angezeigt, die an der jeweiligen Stelle gilt. In diesem Fall sind sie möglicherweise nicht als Rechner-tasten zu erkennen.

4. Wenden Sie bei Bedarf die Schriftart **TI30XProEmuKeys** auf die Zeichen an. Nähere Informationen zum Formatieren der Zeichen finden Sie in der Hilfedatei der jeweiligen Anwendung.

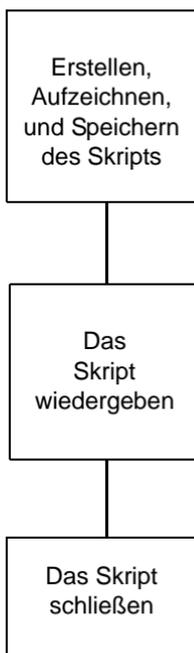
Hinweis: Die Skript-Symbole für Textmarken, Verzögerungen, Pausen und den Befehl „Zum Startbildschirm“ können nicht als Textzeichen kopiert werden. Diese Symbole werden beim Einfügen der kopierten Zeichen in die andere Anwendung ignoriert.

Verwenden eines Skripts

Was ist ein Skript?

Ein Skript ist eine Folge von Tastenanschlägen am Rechner, die gespeichert und wiederholt ausgeführt werden kann. Wenn Sie ein Skript speichern, können Sie es später jederzeit öffnen und erneut ausführen, ohne sämtliche Tasten erneut betätigen zu müssen.

Überblick über die Verwendung eines Skripts



Darüber hinaus können Sie:

- Textmarken einfügen.
- Pausen und Verzögerungen einfügen.
- Den Befehl „Zum Startbildschirm“ einfügen.
- Das Skript bearbeiten.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Das Skript normal wiedergeben.
- Schrittweise einen Tastenanschlag nach dem anderen ausführen.
- Das Skript manuell anhalten.
- Die Wiedergabegeschwindigkeit einstellen.

Nachdem Sie mit dem Rechner Berechnungen durchgeführt haben, können Sie ein Skript erstellen, das dieselben Berechnungen

durchführt, ohne hierfür alle Tasten noch einmal drücken zu müssen. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Tasten aus der Tastenfolge kopieren und in das Skript einfügen.
- Das Skript nach Bedarf so bearbeiten, dass die Tasten innerhalb des Skripts die gewünschte Funktion erfüllen.

Anzeigen und Ausblenden des Fensterbereichs für Skripts

Das geöffnete Skript wird im rechten Fensterbereich von TI-SmartView™ angezeigt, in dem auch die Tastenfolge erscheint. So blenden Sie den rechten Fensterbereich ein bzw. aus:

- ▶ Klicken Sie auf **Ansicht > Tastenfolge anzeigen/ausblenden**



oder auf

Im rechten Fensterbereich werden die Registerkarten „Tastenfolge“ und „Großer Bildschirm“ sowie eine Registerkarte für das geöffnete Skript angezeigt. Die aktive Registerkarte ist am oberen Rand mit einer farbigen Linie gekennzeichnet. Klicken Sie auf die gewünschte Registerkarte, um den Inhalt anzuzeigen.

Durch das Ausblenden des rechten Fensterbereichs werden der Inhalt des geöffneten Skripts und die Tastenfolge nicht gelöscht.

Aufzeichnen eines neuen Skripts

1. Klicken Sie auf **Datei > Neues Skript** oder auf .

Der rechte Fensterbereich von TI-SmartView™ wird automatisch geöffnet, sofern er noch nicht angezeigt wird, und ein neues, leeres Skript wird angezeigt. Das neue Skript wird auf einer Registerkarte angezeigt, die am oberen Rand mit einer farbigen Linie als aktiv gekennzeichnet ist. Oben auf der Registerkarte

wird der Standardname des Skripts angezeigt (Skript 1, Skript 2 usw.).

Hinweis: Es kann jeweils nur ein einziges Skript geöffnet sein. Wenn bereits ein Skript geöffnet ist, müssen Sie es schließen, bevor Sie ein neues Skript aufzeichnen können.

2. Klicken Sie auf **Skripts > Aufzeichnen** oder auf  in der Skript-Symbolleiste
3. Klicken Sie auf die Rechnertasten, um die Tastenfolge für das Skript aufzuzeichnen.
4. Klicken Sie zum Abschluss auf **Skripts > Stopp** oder auf  .

Hinweis:

- Außerdem können Sie den Befehl „Zum Startbildschirm“, Textmarken, Verzögerungen und Pausen in ein Skript einfügen.
- Wenn Sie die unten erläuterten "Tipps zum Aufzeichnen von Skripts" beachten, können Sie sicherstellen, dass Ihre Skripts unter verschiedenen Bedingungen richtig ablaufen werden.
- Sie können Tastensequenzen, die Sie zuvor im Rechner eingegeben haben, wieder verwenden. Kopieren Sie dazu Tasten aus der Tastenfolge und fügen Sie sie in das Skript ein.

Tipps zum Aufzeichnen von Skripts

Wenn Sie beim Aufzeichnen von Skripts von den aktuellen Rechnereinstellungen ausgehen, kann es Probleme geben, wenn Sie das Skript später wiedergeben und sich die Rechnereinstellungen geändert haben. Es empfiehlt sich daher, die erforderlichen Einstellungen zum Skript hinzuzufügen. Anhand der folgenden Tipps können Sie Skripts erstellen, die sich in verschiedenen Situationen richtig wiedergeben lassen.

Am Anfang eines Skripts:

- Fügen Sie den Befehl „Zum Startbildschirm“ ein. So stellen Sie sicher, dass das Skript auf dem Startbildschirm des Rechners beginnt. Das Skript beginnt also immer an einem bekannten Startpunkt, unabhängig davon, welcher Bildschirm angezeigt wird, wenn Sie die Wiedergabe des Skripts starten.



- Drücken Sie   , um den Speicher auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Beim Auswählen einer Option in einem Menü:

- Drücken Sie die Nummer oder den Buchstaben für die Option. Angenommen, Sie benötigen **sum(** aus dem Menü . Das

Skript wird schneller ausgeführt, wenn Sie   (zwei

Tastenanschläge) statt    (sechs Tastenanschläge) verwenden.

Am Ende eines Skripts:

- Fügen Sie eine Pause ein. Dies ist besonders nützlich, wenn das Skript Textmarken ausgibt, die auch nach Abschluss des Skripts zu lesen sein sollen. Andernfalls werden Textmarken am Ende eines Skripts automatisch ausgeblendet.

Hinweis: Löschen Sie beim Zurücksetzen des Hauptspeichers nur den jeweils relevanten Speicherbereich. Das Zurücksetzen des

gesamten Hauptspeichers mit    ist meist nicht erforderlich.

Wiedergeben eines Skripts

Nachdem Sie ein neues Skript aufgezeichnet oder ein vorhandenes geöffnet haben, können Sie es wiedergeben. Während des Aufzeichnens kann ein Skript nicht wiedergegeben werden.

1. Wählen Sie die Registerkarte für das gewünschte Skript. Die aktive Registerkarte ist am oberen Rand mit einer farbigen Linie gekennzeichnet.
2. Klicken Sie auf **Skripts > Wiedergeben** oder auf  .

Einstellen der Skriptgeschwindigkeit

Sie können die Geschwindigkeit einstellen, mit der die einzelnen Tasteneingaben in einem Skript ausgeführt werden, und zwar auf einen Wert zwischen „Langsam“ (etwa eine Tasteneingabe alle 5 Sekunden) und „Schnell“ (etwa eine Tasteneingabe alle 1/2 Sekunde).

1. Klicken Sie auf **Skripts > Skriptgeschwindigkeit anpassen**.
2. Wählen Sie im Untermenü eine Geschwindigkeit im angezeigten Bereich aus.

Hinweis:

- Stattdessen können Sie auch den Schieberegler in der Skript-Symboleiste verwenden. Ziehen Sie den Schieberegler an die gewünschte Position.



- Die Geschwindigkeitseinstellung wirkt sich auf alle Tasteneingaben im Skript aus, was jedoch nicht unbedingt erwünscht ist. Angenommen, über das Skript werden Zahlen wie 425.237.234 eingegeben. Wenn nur alle 2 Sekunden eine Taste gedrückt wird, dauert es 18 Sekunden, eine solche Zahl

einzugeben. In diesem Fall sollten Sie eine höhere Geschwindigkeit wählen und an bestimmten Stellen im Skript Pausen oder Verzögerungen einfügen.

Speichern eines Skripts

Nachdem Sie ein neues Skript aufgezeichnet oder ein vorhandenes bearbeitet haben, müssen Sie es speichern, damit Sie es später wieder verwenden können.

1. Wählen Sie die Registerkarte für das gewünschte Skript. Die aktive Registerkarte ist am oberen Rand mit einer farbigen Linie gekennzeichnet.

2. Klicken Sie auf **Datei > Skript speichern** oder auf .

Bei einem zuvor bereits gespeicherten Skript wird die vorhandene Version automatisch durch die neue überschrieben. Bei einem neuen Skript wird das Dialogfeld „Speichern unter“ angezeigt.

3. Im Dialogfeld:

- a) Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Skriptdatei gespeichert werden soll.
- b) Geben Sie einen Dateinamen ein. Verwenden Sie einen Namen, der Aufschluss über die Funktion des Skripts gibt.
- c) Klicken Sie auf **Speichern**.

Skriptnamen haben das Format *Dateiname.30xpromvscript*, wobei *Dateiname* der Name ist, den Sie der Datei gegeben haben, und *30xpromvscript* angibt, dass es sich um ein von der TI-SmartView™ Software erzeugtes Skript handelt.

Hinweis: Wenn Sie die an einem vorhandenen Skript vorgenommenen Änderungen nicht speichern wollen, schließen Sie das Skript, anstatt es zu speichern. Klicken Sie dazu auf **X** auf der Registerkarte für das jeweilige Skript. Klicken Sie auf **Nein**, wenn Sie dazu aufgefordert werden, die Änderungen zu speichern.

Speichern einer Kopie eines Skripts

Unter Umständen benötigen Sie ein Skript, das einem vorhandenen sehr ähnlich ist. In diesem Fall ist es wahrscheinlich einfacher, das vorhandene Skript zu kopieren, zu bearbeiten und unter einem neuen Namen zu speichern, anstatt ein neues Skript aufzuzeichnen.

1. Öffnen Sie das Skript, das Sie kopieren möchten. Die aktive Registerkarte ist am oberen Rand mit einer farbigen Linie gekennzeichnet.
2. Klicken Sie auf **Datei > Skript speichern unter**.

Hinweis: Klicken Sie nicht auf .

3. Im Dialogfeld:
 - a) Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Kopie gespeichert werden soll.
 - b) Geben Sie einen Dateinamen ein. Verwenden Sie einen Namen, der Aufschluss über die Funktion des Skripts gibt.
 - c) Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis: Wenn Sie ein Skript bearbeiten und die Änderungen auch in dieses Skript übernehmen wollen, klicken Sie auf **Datei > Skript**

speichern oder auf , bevor Sie **Skript speichern unter** auswählen. Andernfalls werden die Änderungen nur in der Kopie, nicht jedoch im ursprünglichen Skript gespeichert.

Öffnen eines vorhandenen Skripts

Nachdem Sie ein Skript aufgezeichnet und gespeichert haben, können Sie es später öffnen und wiedergeben, bearbeiten oder eine Kopie davon speichern.

1. Klicken Sie auf **Datei > Skript öffnen** oder auf .
- Hinweis:** Wenn bereits ein Skript geöffnet ist, müssen Sie es schließen, bevor Sie ein anderes Skript öffnen können.

2. Im Dialogfeld:

- a) Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Skriptdatei gespeichert ist.
- b) Klicken Sie auf den Skriptnamen, um ihn zu markieren.
- c) Klicken Sie auf **Öffnen**.

Das Skript wird im rechten Fensterbereich von TI-SmartView™ geöffnet. Oben in diesem Fensterbereich wird neben den Registerkarten „Tastenfolge“ und „Großer Bildschirm“ eine Registerkarte mit dem Namen des Skripts eingefügt. Klicken Sie auf die Registerkarten, um zwischen ihnen zu wechseln. Die aktive Registerkarte ist am oberen Rand mit einer farbigen Linie gekennzeichnet.

Hinweis:

- Die zuletzt verwendeten Skripts werden unten im Menü **Datei** aufgelistet. Klicken Sie auf einen Skriptnamen, um das Skript zu öffnen. Wenn bereits ein Skript geöffnet ist, müssen Sie es schließen, bevor Sie ein anderes Skript öffnen können.
- Da Sie die Größe des TI-SmartView™-Fensters beliebig ändern können, wird der rechte Fensterbereich eventuell nicht vollständig angezeigt. In diesem Fall erscheinen rechts im Registerkartenbereich Pfeile nach links und rechts. Klicken Sie auf diese Pfeile, um die verfügbaren Registerkarten nacheinander einzublenden.

Schließen eines Skripts

Wenn Sie ein Skript gerade nicht benötigen, sollten Sie es schließen. Dadurch wird die Skript-Registerkarte im rechten Fensterbereich ausgeblendet. Wenn das Skript noch nicht gespeichert wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es zu speichern.

Hinweis: Da jeweils nur ein Skript geöffnet sein kann, müssen Sie das gerade geöffnete Skript schließen, bevor Sie ein neues Skript aufzeichnen oder ein vorhandenes Skript öffnen können.

- Klicken Sie auf **Datei > Skript schließen** oder klicken Sie auf **X** auf der Registerkarte für das Skript.



Hier klicken, um das Skript zu schließen.

Schrittweise Ausführung eines Skripts

Sie können die Tasteneingaben in einem Skript schrittweise einen nach dem anderen ausführen. Das hat die gleiche Wirkung wie eine Pause zum Anhalten des Skripts nach jeder Tasteneingabe. Je nach Länge des Skripts können Sie es ganz oder teilweise auf diese Art ausführen.

Schrittweise Ausführung eines Skripts von Anfang an

Im Skript-Fensterbereich führen Sie das Skript nicht aus, sondern gehen folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf **Skripts > Schrittweise durchgehen** oder auf  , um das Skript zu starten.

Hinweis: Klicken Sie nicht auf **Skripts > Wiedergeben** oder auf  .

Das Skript wird nach jeder Tasteneingabe automatisch angehalten.

2. Klicken Sie wiederholt auf  , um die Tasteneingaben einen nach dem anderen auszuführen.
3. Nachdem Sie eine Reihe von Tasteneingaben schrittweise abgearbeitet haben, können Sie auch auf  klicken, um das restliche Skript kontinuierlich wiederzugeben.

Schrittweise Ausführung eines Teils eines Skripts

Im Skript-Fensterbereich:

1. Klicken Sie auf **Skripts > Wiedergeben** oder auf .
2. Klicken Sie an der Stelle, an der Sie mit der schrittweisen Ausführung beginnen wollen, auf **Skripts > Anhalten** oder auf .
3. Klicken Sie auf **Skripts > Schrittweise durchgehen** oder wiederholt auf , um die Tasteneingaben einen nach dem anderen auszuführen.
4. Nachdem Sie eine Reihe von Tasteneingaben so ausgeführt haben, können Sie auch auf  klicken, um das restliche Skript kontinuierlich wiederzugeben.

Wenn Sie verschiedene Teile eines Skripts schrittweise ausführen wollen, führen Sie Schritt 2 bis 4 einfach erneut aus.

Stoppen eines Skripts bei der schrittweisen Ausführung

Während Sie ein Skript schrittweise ausführen, steht **Skripts > Stopp** bzw.  eventuell nicht zur Verfügung. In diesem Fall können Sie Folgendes tun:

1. Klicken Sie auf , damit das Skript normal wiedergegeben wird.
2. Klicken Sie dann auf .

Stoppen eines Skripts

Wenn Sie mit der Aufzeichnung eines Skripts fertig sind, müssen Sie die Aufzeichnung stoppen. Bei der Wiedergabe eines Skripts können Sie es manuell stoppen, bevor das Ende erreicht ist.

- ▶ Klicken Sie auf **Skripts > Stopp** oder auf  .

Anders als beim Anhalten eines Skripts können Sie in diesem Fall die Wiedergabe des Skripts nicht ab der Stelle fortsetzen, an der Sie die Wiedergabe gestoppt haben. Sie können das Skript nur von Anfang an erneut wiedergeben.

Anhalten eines Skripts

Es ist unter Umständen erforderlich, ein Skript, das gerade ausgeführt wird, zeitweilig anzuhalten. So können Sie z.B. ein Zwischenergebnis überprüfen, bevor sich im weiteren Verlauf des Skripts der Rechnerbildschirm ändert. Sie können ein Skript manuell anhalten oder Pausen als Befehl direkt in das Skript einfügen.

Manuelles Anhalten eines Skripts

Im Skript-Fensterbereich (während der Skriptwiedergabe):

- ▶ Klicken Sie auf **Skripts > Anhalten** oder auf  .

Während der Wiedergabe eines Skripts wird anstelle der Schaltfläche

Wiedergeben  die Schaltfläche **Anhalten**  angezeigt. Sobald Sie das Skript anhalten, wird wieder die Schaltfläche **Wiedergeben** angezeigt. Klicken Sie erneut auf **Wiedergeben**, wenn Sie die Skriptausführung fortsetzen möchten.

Einfügen einer Pause als Befehl in ein Skript

Im Skript-Fensterbereich:

1. Klicken Sie auf die Stelle, an der die Pause eingefügt werden soll.
Der Cursor wird an dieser Stelle angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Skripts > Pause einfügen** oder auf  unten im Skript-Fensterbereich.



An der Stelle, an der die Pause eingefügt wurde, erscheint im Skript das Symbol. Bei der Wiedergabe des Skripts wird die Wiedergabe an dieser Stelle angehalten.

Um die Wiedergabe fortzusetzen, klicken Sie auf **Skripts >**

Wiedergeben oder auf  .

Löschen einer Pause

Löschen Sie das Symbol  so, wie Sie auch andere Tasteneingaben im Skript löschen würden.

Einfügen einer Verzögerung in ein Skript

In manchen Fällen könnte es sein, dass Sie den Ablauf des Skripts eine bestimmte Zeit lang anhalten möchten, bevor die nächste Tasteneingabe ausgeführt wird. Dies ist z. B. der Fall, wenn vor der nächsten Tasteneingabe ein Zwischenergebnis einige Sekunden zusätzlich lang angezeigt werden soll, bevor die nächste Tasteneingabe abgearbeitet wird.

Einfügen einer Verzögerung

Im Skript-Fensterbereich:

1. Klicken Sie auf die Stelle, an der die Verzögerung eingefügt werden soll.

Der Cursor wird an dieser Stelle angezeigt.

2. Klicken Sie auf **Skript > Verzögerung einfügen** oder auf  unten im Skript-Fensterbereich.



An der Stelle, an der die Verzögerung eingefügt wurde, erscheint im Skript das Symbol.

Eine Verzögerung hat die gleiche Wirkung wie das Drücken einer Leertaste. Eine Verzögerung dauert so lange wie eine einzelne Tasteneingabe, die von der Geschwindigkeitseinstellung für das Skript abhängt, und hat keine weiteren Auswirkungen auf das Skript.

Bei Bedarf können Sie auch mehrere Verzögerungen einfügen. Angenommen, für das Skript ist eine Geschwindigkeit von einer Tasteneingabe pro Sekunde eingestellt. Wenn eine Verzögerung von insgesamt fünf Sekunden erforderlich ist, fügen Sie fünf Verzögerungen ein.

Hinweis: Wenn Sie nicht wissen, wie lange das Skript angehalten werden muss, können Sie stattdessen auch eine Pause einfügen. Wenn Sie ein Skript mithilfe einer Pause anhalten, wird es erst

fortgesetzt, wenn Sie auf **Skripts > Wiedergeben** oder auf  klicken.

Löschen einer Verzögerung



Löschen Sie das Symbol  so, wie Sie auch andere Tasteneingaben im Skript löschen würden.

Einfügen einer Textmarke in ein Skript

Wenn Sie mithilfe eines Skripts eine Präsentation durchführen, kann es nützlich sein, an bestimmten Stellen Text anzeigen zu lassen, um ein Ergebnis oder die nächste Aktion im Skript zu erläutern.

Einfügen einer neuen Textmarke

Im Skript-Fensterbereich:

1. Klicken Sie auf die Stelle, an der die Textmarke eingefügt werden soll.
Der Cursor wird an dieser Stelle angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Skripts > Text einfügen** oder auf  unten im Skript-Fensterbereich.
3. Im Dialogfeld:
 - a) Geben Sie den Text über die Computertastatur ein.
 - b) Klicken Sie auf die **Eingabetaste**.

T An der Stelle, an der die Textmarke eingefügt wurde, erscheint im Skript das Symbol.

Hinweis:

- Wenn Sie das Skript ausführen, wird der Text in einem eigenen Textfenster unter dem Skript angezeigt.
- Der Text aus allen Textmarken im Skript wird nacheinander im Textfenster angezeigt. Eventuell müssen Sie im Fensterbereich scrollen, damit der ganze Text angezeigt wird.
- Sie können die Größe des angezeigten Textes ändern, indem Sie den Schieberegler bewegen, der sich zwischen dem Skript- und dem Text-Fensterbereich befindet.

Bearbeiten einer Textmarke

Im Skript-Fensterbereich:

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **T** .
Das Dialogfeld „Textmarke“ wird angezeigt.
2. Bearbeiten Sie den Text.
3. Klicken Sie auf die **Eingabetaste**.

Löschen einer Textmarke

Löschen Sie das Symbol **T** so, wie Sie auch andere Tasteneingaben im Skript löschen würden.

Einfügen eines Befehls „Zum Startbildschirm“

In einem Skript werden die einzelnen Tasteneingaben nacheinander ausgeführt. Je nachdem, welcher Bildschirm beim Wiedergeben des Skripts am Rechner angezeigt wird (Start, Tabelle usw.), können die Tastenanschläge jedoch unterschiedliche Auswirkungen haben. Indem Sie am Anfang eines Skripts einen Befehl „Zum Startbildschirm“ einfügen, stellen Sie sicher, dass das Skript ausgehend vom Startbildschirm ausgeführt wird.

Einfügen eines neuen Befehls „Zum Startbildschirm“

Im Skript-Fensterbereich:

1. Stellen Sie den Cursor an den Anfang des Skripts.
2. Klicken Sie auf **Skripts > „Zum Startbildschirm“ einfügen** oder auf  unten im Skript-Fensterbereich.



An der Stelle, an der der Befehl eingefügt wurde, erscheint im Skript das Symbol.

Hinweis: Einen Befehl „Zum Startbildschirm“ können Sie an beliebiger Stelle im Skript einfügen. Beim Aufzeichnen von Tasteneingaben in einem Skript empfiehlt es sich jedoch normalerweise, die Tasteneingaben zum Aufrufen des Startbildschirms aufzuzeichnen.

Löschen eines Befehle „Zum Startbildschirm“



Löschen Sie das Symbol  so, wie Sie auch andere Tasteneingaben im Skript löschen würden.

Bearbeiten eines Skripts

Ein Skript kann ähnlich wie ein Textdokument bearbeitet werden. Sie können z. B. die Maus ziehen, um eine Folge von Tasten so zu markieren, wie Sie Text in einem Textverarbeitungsprogramm markieren würden. (Stattdessen können Sie auch die **Umschalttaste** gedrückt halten und die Tastenfolgen mit den Pfeiltasten der Computertastatur markieren.)

Einfügen von Tasteneingaben und Skriptelementen (Pausen, Verzögerungen usw.)

Wenn das Skript im rechten Fensterbereich angezeigt wird:

1. Klicken Sie auf **Skripts > Aufzeichnen** oder auf .
2. Klicken Sie auf die Stelle, an der die Tastensymbole oder Skriptelemente eingefügt werden sollen.

Hinweis: Starten Sie unbedingt die Aufzeichnung, bevor Sie den Cursor bewegen. Wenn Sie zuerst den Cursor bewegen und dann die Aufzeichnung starten, wird der Cursor automatisch an den Anfang des Skripts gestellt.

3. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Auf die Rechnerntasten klicken, die eingefügt werden sollen.
– oder –
 - Mit den Schaltflächen unten im Skript-Fensterbereich eine Textmarke, eine Verzögerung, eine Pause oder einen Befehl „Zum Startbildschirm“ einfügen.
4. Klicken Sie zum Abschluss auf **Skripts > Stopp** oder auf .

Löschen von Tasteneingaben und Skriptelementen

Wenn das Skript im rechten Fensterbereich angezeigt wird:

- Stellen Sie den Cursor links neben das Element, das gelöscht werden soll. Drücken Sie dann **Entf** auf der Computertastatur.
– oder –
- Stellen Sie den Cursor rechts neben das Element, das gelöscht werden soll. Drücken Sie dann die **Rücktaste** auf der Computertastatur.
– oder –
- Wenn Sie mehrere Elemente auf einmal löschen wollen, markieren Sie diese zunächst. Klicken Sie dann auf **Bearbeiten**
> **Ausschneiden** oder auf  in der Skript-Symbolleiste.

Verschieben von Elementen

Wenn das Skript im rechten Fensterbereich angezeigt wird:

1. Markieren Sie die Elemente, die verschoben werden sollen.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Ausschneiden** oder auf .
3. Klicken Sie auf die Stelle, an der die Elemente eingefügt werden sollen.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Einfügen** oder auf .

Hinweis: Stattdessen können Sie markierte Elemente auch mit der Maus an die gewünschte Position ziehen.

Kopieren von Elementen

Wenn das Skript im rechten Fensterbereich angezeigt wird:

1. Markieren Sie die Elemente, die kopiert werden sollen.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Kopieren** oder auf .
3. Klicken Sie auf die Stelle, an der die Kopie eingefügt werden soll.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Einfügen** oder auf .

Hinweis: Stattdessen können Sie auch die **Strg-Taste** auf der Computertastatur gedrückt halten und mit der Maus eine Kopie der markierten Elemente an die gewünschte Position ziehen.

Kopieren eines Skripts in eine andere Anwendung

Sie können den Inhalt eines Skripts ganz oder teilweise in eine andere Anwendung wie ein Textverarbeitungsprogramm kopieren. Dabei können die grafischen Tastendarstellungen, die im Skript-Fensterbereich angezeigt werden, oder die Tasteneingaben als Textzeichen kopiert werden.

Hinweis: Wenn Sie die Tastensymbole als Textzeichen kopieren, wird für die Zeichen die Schriftart **TI30XProEmuKeys** verwendet. Diese Schriftart wird bei der Installation der TI-SmartView™-Software automatisch auf dem Computer installiert.

Kopieren von Tastensymbolen als Grafiken

1. Öffnen Sie das gewünschte Skript.

2. Markieren Sie die Tastensymbole, die kopiert werden sollen. Wenn Sie alle Tastensymbole auswählen wollen, klicken Sie auf **Bearbeiten > Alles markieren**.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Kopieren**, wechseln Sie zu der anderen Anwendung und fügen Sie die Tastensymbole an der gewünschten Stelle ein

Kopieren von Tastensymbolen als Textzeichen

1. Öffnen Sie das gewünschte Skript.
2. Markieren Sie die Tastensymbole, die kopiert werden sollen. Wenn Sie alle Tastensymbole auswählen wollen, klicken Sie auf **Bearbeiten > Alles markieren**.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Als Schriftart kopieren**.
4. Wechseln Sie zu der anderen Anwendung und fügen Sie die Zeichen an der gewünschten Stelle ein.

In manchen Anwendungen werden die eingefügten Zeichen möglicherweise in der Schriftart angezeigt, die an der jeweiligen Stelle gilt. In diesem Fall sind sie möglicherweise nicht als Rechner Tasten zu erkennen.

5. Wenden Sie bei Bedarf die Schriftart **T130XProEmuKeys** auf die Zeichen an.

Hinweis: Die Skript-Symbole für Textmarken, Verzögerungen, Pausen und den Befehl „Zum Startbildschirm“ können nicht als Textzeichen kopiert werden. Diese Symbole werden beim Einfügen der kopierten Zeichen in die andere Anwendung ignoriert.

Verwenden von häufig verwendeten Skripts

Wenn Sie Zugriff auf von anderen Personen geschriebene Skripts haben, können Sie diese öffnen und auf Ihrem eigenen Computer wiedergeben. Texas Instruments stellt eine Reihe von Skripts für häufig verwendete Rechenoperationen bereit. In bestehenden Skripts finden Sie möglicherweise Anregungen zum Erstellen eigener Skripts, mit denen sich Rechenoperationen automatisieren lassen.

Schauen Sie auf der Texas Instruments-Website unter education.ti.com nach.

Häufig gestellte Fragen und Tastenkürzel

Häufig gestellte Fragen

Wenn ich zum Auswählen einer Option auf den Rechnerbildschirm klicke, geschieht nichts. Woran liegt das?

In der Rechneranzeige der TI-SmartView™-Software klicken Sie mit der Maus auf die Tasten, so als würden Sie mit dem Finger die Tasten des Rechners drücken. Wie beim „richtigen“ Rechner können Sie auch in der Software nicht einfach auf den Bildschirm klicken, um eine Option auszuwählen, auch wenn dies am Computer vielleicht nahe liegt. Sie müssen auf die gleichen Tasten klicken, die Sie am Rechner drücken würden.

Beim Bearbeiten von Skripten gibt es Probleme. Wie kann ich ermitteln, an welcher Stelle im Skript eine Änderung vorgenommen werden muss?

Da in Skripten Tastenanschläge aufgezeichnet werden, können Sie

das Skript schrittweise ausführen, indem Sie auf  in der Skript-Symbolleiste klicken. Oder verringern Sie die Wiedergabegeschwindigkeit des Skripts, damit Sie besser sehen können, an welcher Stelle die Änderung erforderlich ist.

Der TI-SmartView™-Rechner ist zu groß für meinen Bildschirm. Wie lässt sich die Anzeigegröße ändern?

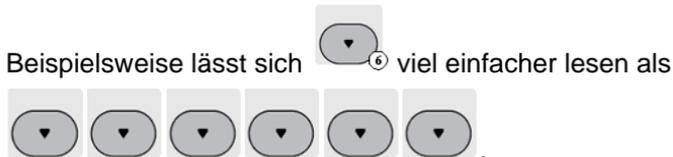
Klicken Sie auf **Ansicht > Größe** und wählen Sie ein kleineres Format aus. Sie können nicht nur eine der vorgegebenen Größen (klein, mittel, groß) auswählen, sondern die Anzeige auch an den Rahmen des TI-SmartView™-Fensters auf eine beliebige Größe ziehen.

Ich habe bereits das Screenshot-Werkzeug benutzt. Jetzt möchte ich es wieder benutzen, aber das Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ wird nicht angezeigt. Woran liegt das?

Wenn Sie die **Menüoption Ansicht > Immer im Vordergrund** aktiviert haben, wird das TI-SmartView™-Hauptfenster immer vor allen anderen Fenstern angezeigt. Falls sie dieses Fenster verschoben oder seine Größe geändert haben, könnte es sein, dass das Fenster „Bildschirmaufzeichnung“ dahinter verborgen ist.

In der Tastenfolge bzw. in Skripts sind einige Tasten mit  gekennzeichnet. Was bedeutet das?

Wenn Sie eine ausgewählte Taste mehrmals hintereinander drücken, sehen Sie in der Tastenfolge nur einmal die Taste und dazu einen Zähler in der Ecke. Der Zähler gibt an, wie oft die Taste gedrückt wurde. So sehen Sie viel schneller, wie oft die Taste gedrückt wurde.



Verwenden der Computertastatur

Mit der Computertastatur können Sie Daten in die TI-SmartView™-Software eingeben. Allerdings können Sie dazu nicht einfach mit der normalen QWERTZ-Tastenbelegung „lostippen“. Standardmäßig dienen die Tasten als Tastenkürzel für die entsprechenden Rechnerastern.

Hinweis: Sie können auch über die Computertastatur Zweitfunktionen aufrufen, müssen aber dabei genau wie beim „richtigen“ Rechner **[2nd]** verwenden.

Tastenkürzel auf der Computertastatur

Anstatt in der TI-SmartView™-Rechneranzeige auf ein Tastensymbol zu klicken, können Sie auch auf der Computertastatur die Taste bzw. Tasten drücken, die unter dem Symbol angezeigt werden. Um z. B. das Menü Wertetabelle aufzurufen, können Sie A auf der

Computertastatur drücken, anstatt in der Rechneranzeige auf zu klicken.



Hinweis: Wenn Sie einen Skript bearbeiten, müssen Sie auf Ihrer

Computertastatur [Strg] + [Löschen] drücken, um auf dem TI-30X ProMultiView™ Taschenrechner zu drücken. Wenn Sie nur [Entf] drücken, wird stattdessen im Skript das Zeichen gelöscht, das rechts neben dem Cursor steht.



Wenn Sie hingegen die Tastenfolge bearbeiten, können Sie sowohl [Entf] als auch [Strg] + [Entf] auf der Computertastatur drücken.

$\boxed{\text{2nd}}$ [Q]	$\boxed{\text{mode}}$ [W]	$\boxed{\text{delete}}$ [Löschen] oder [Strg]+ [Löschen]	\uparrow [←] oder [Strg]+[←]	\leftarrow [↑] oder [Strg]+[↑]
$\boxed{\text{ln log}}$ [R]	$\boxed{\text{math}}$ [T]	$\boxed{\text{data}}$ [Y]	\downarrow [↓] oder [Strg]+[↓]	\rightarrow [→] oder [Strg]+[→]
$\boxed{e^{\square} 10^{\square}}$ [U]	$\boxed{\text{EE}}$ [I]	$\boxed{\text{! nCrnPr}}$ [P]	$\boxed{\text{table}}$ [A]	$\boxed{\text{clear}}$ [Rücktaste] oder [Strg]+ [Rücktaste]
$\boxed{\pi^{\circ}}$ [D]	$\boxed{\sin^{-1}}$ [F]	$\boxed{\cos^{-1}}$ [G]	$\boxed{\tan^{-1}}$ [H]	$\boxed{\div}$ [/]
$\boxed{x^{\square}}$ [J]	$\boxed{\frac{\square}{\square}}$ [K]	$\boxed{[$ [Umschalt aste]+[(]	$\boxed{]}$ [Umschalttaste] +[)]	$\boxed{\times}$ [Umschalttaste] +[*]
$\boxed{x^2}$ [L]	$\boxed{7}$ [7]	$\boxed{8}$ [8]	$\boxed{9}$ [9]	$\boxed{-}$ [-]
$\boxed{x^{yzt}}$ [Z]	$\boxed{4}$ [4]	$\boxed{5}$ [5]	$\boxed{6}$ [6]	$\boxed{+}$ [Umschalttaste] +[+]
$\boxed{\text{sto}\rightarrow}$ [X]	$\boxed{1}$ [1]	$\boxed{2}$ [2]	$\boxed{3}$ [3]	$\boxed{\leftrightarrow \approx}$ [c]
$\boxed{\text{on}}$ [V]	$\boxed{0}$ [0]	$\boxed{\cdot}$ [.]	$\boxed{(-)}$ [B]	$\boxed{\text{enter}}$ [Eingabetaste] oder [Strg]+[Eingabe taste]

Rechtliche informationen

Hinweise zu TI Produktservice und Garantieleistungen

Informationen über Produkte und Dienstleistungen von TI

Wenn Sie mehr über das Produkt- und Serviceangebot von TI wissen möchten, senden Sie uns eine E-Mail oder besuchen Sie uns im World Wide Web.

E-Mail-Adresse: ti-cares@ti.com

Internet-Adresse: education.ti.com

Service- und Garantiehinweise

Informationen über die Garantiebedingungen oder über unseren Produktservice finden Sie in der Garantieerklärung, die dem Produkt beiliegt. Sie können diese Unterlagen auch bei Ihrem Texas Instruments Händler oder Distributor anfordern.

Inhalt

A

Alphabetischer Eingabemodus 45

Anhalten eines Skripts 33

Anzeigen

 Bildschirmabbildungen 12

 Emulatorgröße 5

 Miniaturansichten 12

Aufzeichnen eines neuen Skripts 24,
25

B

Bearbeiten eines Skripts 3, 38

Bildschirmabbildungen

 Anzeigen 12

 Grafikformate zum Speichern
 von 11

 Hinzufügen bzw. Entfernen des
 Rahmens 9

 Kopieren in eine andere
 Anwendung 13

 Miniaturansichten 12

 Navigieren in 12

 speichern 11

 übernehmen 9

 vergrößern und verkleinern 12

C

Chronik der Tasteneingaben
 anzeigen und ausblenden 19

 Kopieren in eine andere
 Anwendung 21

 löschen 20

 Überblick 18

copyright statement ii

D

Dreifachanzeige

 anzeigen und ausblenden 4

E

Emulator

 Anzeigegröße 5

Emulatorstatus

laden 7

speichern 7

zurücksetzen 8

F

Frontblende

 Wechseln der Farbe 6

G

Geschwindigkeit eines Skripts 27

H

Häufig gestellte Fragen 43

I

Installieren der Software 2

K

kopieren

 Bildschirmabbildungen in eine
 andere Anwendung 13

 Chronik der Tasteneingaben in
 eine andere Anwendung 21

 Skripts 29

 Skripts in eine andere

 Anwendung 40

L

Löschen der Chronik der
Tasteneingaben 20

M

Miniaturansichten

 Anzeigen 12

N

Normaler Schnellastenmodus 45

O

Öffnen eines Skripts 29

S

- Schließen eines Skripts 30
- Schrittweise Ausführung eines Skripts 31
- Skripts
 - anhalten 33
 - Anzeigen und Ausblenden des Skript-Fensterbereichs 24
 - Aufzeichnen eines neuen Skripts 24
 - bearbeiten 3, 38
 - Einführung 23
 - Einstellen der Skriptgeschwindigkeit 27
 - Finden von häufig verwendeten Skripts 41
 - kopieren 29
 - Kopieren in eine andere Anwendung 40
 - öffnen 29
 - schließen 30
 - schrittweise ausführen 31
 - Skript-Fensterbereich 24
 - speichern 28
 - Speichern einer Kopie 29
 - stoppen 33
 - Textmarken 36
 - Tipps zum Aufzeichnen von Skripts 25
 - Verzögerungen 34
 - wiedergeben 27
 - Zum Startbildschirm 37

- Speichern einer Kopie eines Skripts 29
- Speichern eines Skripts 28
- Startbildschirm Befehl in Skripts 37
- Stoppen eines Skripts 33

T

- Tastensequenz
 - anzeigen und ausblenden 4
- Tastenkürzel
 - Alphabetischer Eingabemodus 45
 - Normaler Schnell Tastenmodus 45
- Textmarken in Skripts 36
- Tipps zum Aufzeichnen von Skripts 25

U

- Übernehmen einer Bildschirmabbildung 9

V

- Verzögerungen in einem Skript 34

W

- Wiedergeben eines Skripts 27

Z

- Zum Startbildschirm Befehl in Skripts 37
- Zurücksetzen des Emulatorstatus 8